

© Sandra Hirschke / fundus-medien.de



### Anmeldung bis zum 31. März 2025

Evangelische Teilnehmende sowie Interessierte aus ACK-Kirchen, soweit sie nicht römisch-katholisch sind:  
<https://kurzelinks.de/oekumenisches-Lernfeld>  
[www.zentrum-oekumene.de](http://www.zentrum-oekumene.de)

Römisch-katholische Teilnehmende:  
Theologisch-Pastorales Institut,  
Große Weißgasse 15, 55116 Mainz,  
Tel. 06131 27088-0, [www.tpi-mainz.de](http://www.tpi-mainz.de)

Denken Sie bitte daran, dass Sie sich auch bei der Fortbildungsabteilung Ihrer Landeskirche auf dem Dienstweg anmelden müssen bzw. bei der für Sie zuständigen Fortbildungsabteilung im Bistum.

Wenn Sie die Fortbildung im ökumenischen Tandem machen möchten, nennen Sie bei der Anmeldung bitte den Namen des Kooperationspartners/der Kooperationspartnerin.

Ihre Anmeldung ist eine Voranmeldung, da wir eine ausgewogene Teilnahme aus den verschiedenen konfessionellen Traditionen anstreben. Sie bekommen zeitnah nach Anmeldeschluss Bescheid.

Bischofin Hofmann und Bischof Gerber unterzeichnen im Mai 2024 eine «Vereinbarung über die ökumenische Zusammenarbeit zwischen dem Bistum Fulda und der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck»  
© medio.tv/Schäuderna



## Ökumenisches Lernfeld

Langzeitfortbildung für die ökumenische Arbeit vor Ort

Herbst 2025 bis Sommer 2027

### Kosten

Der Kurs ist als Fortbildungsmaßnahme in der EKHN, der EKKW und den Trägerbistümern des Theologisch-Pastoralen Instituts anerkannt.

Erste Auskünfte zu Fortbildungszuschüssen und Eigenanteil für Interessierte aus EKHN, EKKW und ACK-Kirchen erteilen Dr. Jörg Bickelhaupt (Zentrum Oekumene) bzw. Dr. Martin Streck (Landeskirchenamt Kassel). Teilnehmende aus den TPI-Trägerbistümern wenden sich an die für sie zuständige Person oder Stelle.

### Veranstalter, weitere Auskünfte

- Zentrum Oekumene der EKHN und der EKKW, Frankfurt am Main  
Pfarrer Dr. Jörg Bickelhaupt  
[bickelhaupt@zentrum-oekumene.de](mailto:bickelhaupt@zentrum-oekumene.de)  
(Interessierte aus der EKHN und den weiteren ACK-Kirchen)
- Pfarrer Dr. Martin Streck  
[martin.streck@ekkw.de](mailto:martin.streck@ekkw.de)  
(Interessierte aus der EKKW)
- Theologisch-Pastorales Institut, Mainz  
Dr. Regina Heyder, [heyder@tpi-mainz.de](mailto:heyder@tpi-mainz.de)  
(Interessierte aus der röm.-kath. Kirche)

[www.zentrum.oekumene.de](http://www.zentrum.oekumene.de)

[www.tpi-mainz.de](http://www.tpi-mainz.de)

## Ökumenisches Lernfeld Langzeitfortbildung für ökumenische Arbeit vor Ort 2025 – 2027

### Ziel und Zielgruppe

Ziele des „Ökumenischen Lernfelds“ sind unter anderem:

- Impulse und neue Perspektiven für die ökumenische Arbeit vor Ort gewinnen,
- ökumenische Begegnung in der Kursgruppe erleben, in Gespräch, Feier und Gebet,
- die eigene christliche Existenz ökumenisch reflektieren,
- sich von der „Charta Oecumenica“ ermutigen lassen und sie mit Leben füllen.

Der Kurs richtet sich an Pfarrer\*innen aus der EKHN, der EKKW und aus Mitgliedskirchen der ACK, an Pfarrer und Pastorale Mitarbeiter\*innen aus den Trägerbistümern des Theologisch-Pastoralen Instituts, an Inhaber\*innen von Profil- und Fachstellen, an Dekanats- bzw. Kirchenkreisbeauftragte für Mission und Ökumene, an Personen, die sich für solche Stellen bewerben wollen, an weitere Theolog\*innen, die im Bereich Ökumene arbeiten oder arbeiten wollen.

Besonders fruchtbar ist diese Fortbildung im Tandem, d. h. bei gemeinsamer Teilnahme von Pfarrer\*innen oder Pastoral- bzw. Gemeindereferent\*innen verschiedener Kirchen, die vor Ort bereits zusammenarbeiten. Sprechen Sie Ihren katholischen oder protestantischen Kollegen oder Ihre Kollegin doch einmal darauf an!

Der Kurs wird mit einem Zertifikat abgeschlossen.

## Ökumene ökumenisch lernen und gestalten

### Themen

Ausgehend von den Erfahrungen und Fragestellungen der Teilnehmenden wollen wir zu folgenden Themenbereichen arbeiten:

Theologische und praktische Aspekte interkonfessioneller Ökumene, Charta Oecumenica, Ökumeneverständnis, Geschichte der ökumenischen Bewegung, Taufe – Eucharistie – Amt, Kirchenverständnis, gemeinsame Nutzung von Kirchengebäuden, Ökumene und Ethik, interreligiöser Dialog, Mission, Evangelium und Kultur(en), Partnerschaften, Friedensethik, Entwicklung und Gerechtigkeit, ökumenische Konfliktkultur, Strategien ökumenischen Handelns vor Ort, ökumenische Spiritualität, aktuelle Entwicklungen.

### Elemente/Arbeitsformen des Kurses

- Impulsvorträge und Diskussionen
- Arbeitsgruppen
- Exkursionen nach Rom und Bossey
- Projektarbeit
- Lektüre
- Bibelarbeiten
- Andachten durch die Teilnehmenden

### Veranstaltungsformen

Der Kurs umfasst 24 Fortbildungstage und findet in Form von zwei- oder mehrtägigen Seminaren statt. Zum Erwerb eines Zertifikats gehört ein ökumenisches Praxisprojekt, das die Teilnehmenden vor Ort planen, durchführen, dokumentieren und in der Gruppe besprechen.

Die Exkursionen führen nach Rom und Bossey/Genf (Ökumenischer Rat der Kirchen). Weitere Veranstaltungsorte sind u. a.: Martin-Niemöller-Haus Arnoldshain, Evangelische Akademie Hofgeismar, Priesterseminar Limburg.

### Termine

- 23.–24. Juni 2025  
Eröffnung (Martin-Niemöller-Haus, Arnoldshain)
- 22.–26. September 2025  
vsl. Schmerlenbach
- 6.–13. März 2026  
Rom
- 20.–25. September 2026  
Bossey/Genf
- 22.–26. Februar 2027  
Hofgeismar
- 7.–8. Juni 2027  
Limburg